



Lautnachweis

Nachweis der lauten Verfolgung eines Wildes

Name des Hundes:

Chip-Nr.: SHSB-Nr.:

Eigentümer: / Führer Name: Vorname:

Strasse: PLZ: Ort:

Datum des Nachweises: Ort / Revier:

Wildart:

A. Fährten- oder Spurlaut:

Definition: Der Hund wird auf der Fährte Laut, **ohne** dass er das Wild sieht.

Anhaltender Laut

Mit kurzen Unterbrechungen

Mit längeren Unterbrechungen

B. Sichtlaut:

Definition: Der Hund verfolgt ein Wild laut **auf Sicht**

Anhaltender Laut

Mit kurzen Unterbrechungen

Mit längeren Unterbrechungen

Zeuge 1: Name / Vorname: Wohnort: Unterschrift:

Zeuge 2: Name / Vorname: Wohnort: Unterschrift:

Unterschrift des Hundeführers:

-
- Zutreffende Checkboxes ankreuzen
 - Als Wildarten qualifizieren neben dem jagdbaren Schalenwild auch der Hase und der Fuchs.
 - Vorbehalten bleiben die Bestimmungen über Lautnachweise gemäss den Reglementen und Ausweisen der der AGJ angeschlossenen Klubs und diejenigen der PLRO der AGJ
 - Dieses Formular muss nicht ausgefüllt werden, wenn sich der Lautnachweis eindeutig aus einer Prüfungs-Zensurentafel ergibt.
 - Die Zeugen müssen jagdberechtigt sein und dürfen mit dem Eigentümer / Führer nicht in einem Interessenskonflikt stehen.
 - Der Nachweis gemäss diesem Formular berechtigt zum Bestellen des "Ausweises über bestandene anerkannte Jagdhunde-Leistungsprüfung" der AGJ.